

## Quantitative Analyse

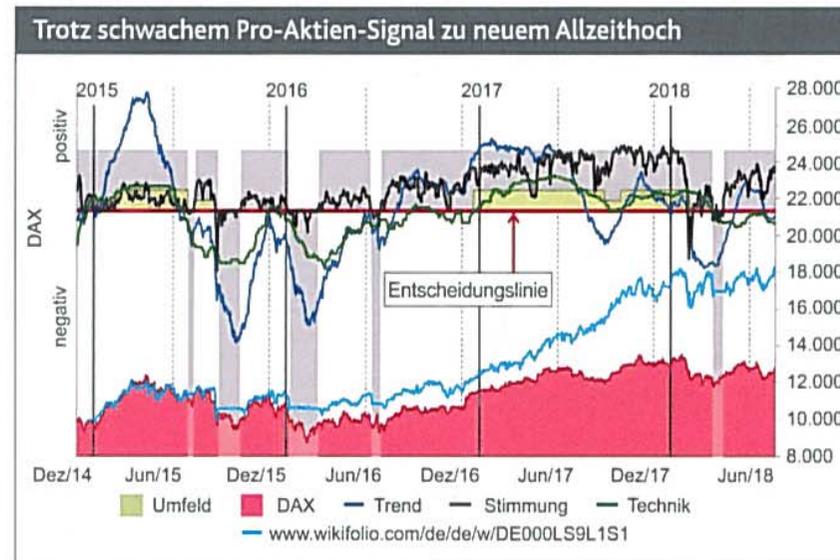
# Mit Pro-Aktien-Börsenampel zu neuem Allzeithoch

Gastbeitrag von Werner Krieger und Dr. Werner Koch  
([gfa-vermoegensverwaltung.de](http://gfa-vermoegensverwaltung.de))

Die Börsenampel hat trotz der seit Mitte April insgesamt leicht rückläufigen Kursentwicklung am deutschen Aktienmarkt ihr positives Aktievotum beibehalten. Allerdings wird das positive Signal derzeit nur von der Gruppe der Stimmungsindikatoren getragen. Die Technik hingegen ist seit März unverändert negativ, der Trendindikator hat sein positives Votum per Ende Juni ebenfalls wieder eingebüßt. Dank der konsequenten Beibehaltung des knappen Pro-Aktien-Votums ist sogar ein neuer Höchststand in der Umsetzung (s. Grafik) erreicht worden. Die Märkte zeigen sich vor dem Hintergrund der geopolitischen Unwägbarkeiten unverändert anfällig für Nachrichten jeglicher Art, sodass insbesondere auch der Stimmungsindikator innerhalb kurzer Zeit sein derzeit positives Aktievotum verlieren kann.

**Markttrend:** Der Markttrend notiert seit Ende Juni wieder im negativen Bereich. Nach einer mehrtägigen Bodenbildung deutet sich eine Aufwärtsbewegung des Trendindikators an und somit eine Unterstützung des Aktievotums.

**Markttechnik:** Die Markttechnik bleibt weiterhin abgeschlagen im negativen Regime, sie hat sich dabei sogar nochmals moderat verschlechtert und dürfte kurz- bis mittelfristig keine positive Rolle übernehmen.



*Die Stimmung macht's: Ungeachtet der negativen Trend- und Techniksingale hat die Gruppe der Stimmungsindikatoren das Pro-Aktien-Votum der Börsenampel aufrechterhalten. In der Umsetzung konnte so ein neues Allzeithoch erreicht werden.*

*Stand: 19.7.2018. Quelle: [www.gfa-vermoegensverwaltung.de](http://www.gfa-vermoegensverwaltung.de)*

**Marktstimmung:** Ungeachtet der täglichen „Überraschungen“ in Sachen Weltpolitik konnte die Marktsentiment-Gruppe seit Ende Juni deutlich zulegen und damit die Pro-Aktien-Positionierung der Börsenampel behaupten. Dennoch bleibt der Indikator anfällig für Korrekturen.

**Hebelgruppe:** Die Indikatoren dieser Gruppe empfehlen derzeit kein Hebeln der aktuellen Positionierung.

Die aggregierte Indikatorenkonstellation bleibt damit weiterhin positiv für Aktien. ■